Informationen zum Datenschutz bei authega® nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) im Landesamt für Finanzen

Version: 6.0 Stand 20.02.2024

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Landesamt für Finanzen (LfF) verarbeitet als Landesbehörde Ihre personenbezogenen Daten. Als Nutzer des Authentifizierungsdienstes authega® möchten wir Sie deshalb darüber informieren, welche personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung von authega® erhoben werden, zu welchen Zwecken die Daten erhoben werden und welche weiteren Hintergründe zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Nutzung von authega® betroffen sind. Darüber hinaus informieren wir Sie über Ihre Rechte im Datenschutz und Ihre Ansprechpartner im LfF für Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren Rechten.

1. Authega®

Authega® ist ein Authentifizierungsdienst für das Nutzerkonten (authega® Konten) eingerichtet werden können. Mit Hilfe von authega® und Ihrem Nutzerkonto können Sie sich anmelden und Ihren authega®-Zugang nutzen und verwalten.

Der Authentifizierungsdienst authega® wird durch das Bayerische Landesamt für Steuern betrieben. Die Nutzung durch das LfF erfolgt **im Auftrag** gemäß Art. 28. Abs. 3 DS-GVO.

Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 Abs. 3 DS-GVO ist:

Bayerisches Landesamt für Steuern
Sophienstr. 6
80333 München
Tel.: 089/9991-0
Fax: 089/9991-1099
E-Mail: poststelle@lfst.bayern.de

Datenschutzbeauftragter des Landesamtes für Steuern ist:

Behördliche Datenschutzbeauftragte des Bayerischen Landesamtes für Steuern
Sophienstr. 6
80333 München
Tel.: 089/9991-0
Fax: 089/9991-1099
E-Mail: datenschutz@lfst.bayern.de

Die Informationen zum Datenschutz des Bayerischen Landesamtes für Steuern für den Authentifizierungsdienst authega® finden Sie unter:

https://www.authega.bayern.de/hilfe/public/security/datenschutz_public.html

Die Leistungen von authega® werden in einer nach ISO 27001 auf Basis der IT-Grundschutz-Kataloge des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik zertifizierten eigenständigen, von anderen Systemen der Verwaltung abgeschotteten Infrastruktur erbracht.

Mit der Zertifizierung wird sowohl dokumentiert, dass für diese, vom Bayerischen Landesamt für Steuern zur Verfügung gestellten Dienste, der IT-Grundschutz nach ISO 27001 vollständig implementiert wurde, als auch, dass die Auseinandersetzung mit IT-Sicherheitsthemen ein essentieller Bestandteil der Ziele der Verwaltung ist.

2. Das LfF

Dem LfF obliegt die Zahlbarmachung der Bezüge von Beamten sowie Versorgungsempfängern und der Entgelte von Arbeitnehmern, von Zuschüssen zu Krankheitskosten (Beihilfe) und die Auszahlung von dienstlich bezogenen Reisekosten. Auch die Aufgaben des Amts für Wiedergutmachung fallen in den Aufgabenbereich des LfF.

Das LfF hat darüber hinaus für zahlreiche staatsnahe Institutionen die Lohnzahlung übernommen und zählt zu den größten "Lohnbüros" des Landes Rheinland-Pfalz. Wir betreuen ca. 180.000 Zahlfälle des Landes.

3. Ihre Ansprechpartner

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Landesamt für Finanzen
Hoevelstraße 10
56073 Koblenz

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Landesamt für Finanzen
Datenschutzbeauftragter
Hoevelstraße 10
56073 Koblenz

Bitte nutzen Sie für telefonische oder elektronische Anfragen folgende Kontaktdaten:

Telefon: 0261-4933-37921
Telefax: 0261-4933-67921
E-Mail: DSGVO.Poststelle@lff.rlp.de

4. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Das Verfahren authega® dient dem gesicherten Zugang und der sicheren Nutzung des Portals des Landesamts für Finanzen, soweit die Anmeldung nicht über das Landesintranet erfolgt.
Hierfür wird ein Registrierungsverfahren eingesetzt, welches den Anwender identifiziert, ein Benutzer-Konto anlegt und anschließend die Anmelde-Daten über zwei verschiedene Medien (E-Mail und Postversand) kommuniziert.

5. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen der Registrierung authega® werden die folgenden personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktdaten
  (E-Mail-Adresse, Personalnummer, postalische Adresse, IP-Adresse)

Der Authentifizierungsdienst authega® verwendet von den vorgenannten personenbezogenen Daten nur die E-Mail-Adresse in unverschlüsselter Form, um Ihnen eine Aktivierungsmail zu senden. Alle weiteren personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Nutzung von authega® in verschlüsselter Form direkt zum IPEMA®-Portal aus dem Internet weitergeleitet. Darüber hinaus werden, insbesondere ab dem Zeitpunkt der ersten Anmeldung, im Zusammenhang mit authega® keine weiteren personenbezogenen Daten erhoben oder verarbeitet.

6. Wie werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben?

Die für die Registrierung notwendigen Daten werden von Ihnen selbst eingegeben.

7. Welche Empfänger erhalten personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten dürfen nur wir im Rahmen von gesetzlichen Verpflichtungen oder nach ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person weitergegeben werden.

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten durch das Landesamt für Finanzen ist insoweit zulässig an

- Ihre Personaldienststelle
- Sozialversicherungsträger, Sozialkassen und die Bundesagentur für Arbeit
- Rentenversicherungsträger
- Bank- und Kreditinstitute
- Zuständige Bundes- und Landesbehörden
- Finanzämter und Steuerbehörden
- der Rechnungshof im Rahmen seiner Prüfungsbefugnis und gesetzlichen Aufgaben.

Die im Rahmen des Registrierungsvorgangs in authega® verarbeiteten Daten werden durch das Bayerische Landesamt für Steuern nur an das Landesamt für Finanzen weitergeleitet. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nicht.

8. Wie lange werden personenbezogene Daten verarbeitet?

Das Landesamt für Finanzen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie sie für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich sind. Die Verarbeitung erfolgt dabei im Rahmen und unter Einhaltung der gesetzlichen Löschungs- und Verjährungsfristen.
Datenbestände, die nicht mehr für eine benötigt werden, werden anhand eines Löschkonzepts regelmäßig gelöscht. Dieses Löschkonzept berücksichtigt insbesondere § 96 LBG (für Beschäftigte analog anzuwenden), § 257 HGB, § 147 AO sowie § 18a BetrAVG.

Das Benutzerkonto bei authega® für das IPEMA®-Portal aus dem Internet können Sie unabhängig davon jederzeit löschen. Sollten Sie dabei Hilfe benötigen, finden Sie unter der Adresse https://www.authega.bayern.de/hilfe/public/help.html eine Anleitung zur Kontolöschung. Alternativ können Sie sich per E-Mail über das Kontaktformular des LfF (https://lff.rlp.de/ueber-lff-rlpde/kontakt) an das IPEMA®-Service-Center wenden.

9. Wie erfolgt die Datenverarbeitung?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nahezu ausschließlich automatisiert und maschinell.

10. Datenübermittlung an ein Drittland

Eine Datenübermittlung an ein Drittland erfolgt grundsätzlich nicht. Sofern in Einzelfällen ein Auslandsbezug besteht, kann eine Korrespondenz oder ein Zahlungsfluss über ausländische Stellen erforderlich sein.

11. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Die DS-GVO gewährt Ihnen verschiedene Rechte, die im Nachfolgenden kurz aufgeführt sind. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Artikeln 15 – 18 und 20, 21 der DS-GVO.

- **Recht auf Auskunft**
  Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Antrag sollten Sie Ihr Anliegen vortragen, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.
- **Recht auf Berichtigung**
  Sollten Ihre personenbezogenen Daten nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sein, können Sie eine Berichtigung oder Vervollständigung verlangen.
- **Recht auf Löschung**
  Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch hängt u.a. davon ab, ob die betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
  Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.
- **Recht auf Widerspruch**
  Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nur nachkommen, wenn an der Verarbeitung kein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder keine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.
- **Widerruf der Einwilligung**
  Erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer Einwilligung, haben Sie das Recht, die

Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht:
Jede betroffene Person kann sich unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe nach Art. 77 DS-GVO mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden.

Kontaktdaten (Bayern)

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Prof. Dr. Thomas Petri
Postfach 22 12 19
80502 München
Telefon: 089 2126720
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Kontaktdaten (Rheinland-Pfalz)

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: 06131 8920-0
Telefax: 06131 8920-299
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Allgemeiner Hinweis zu diesen Rechten:
In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall den Grund für die Verweigerung mit. Grundsätzlich werden wir Ihnen innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie zeitnah eine Zwischennachricht.

12. Hinweis zur Haftung für Inhalte von Websites

Für Inhalte von Websites, die über Links dieser Information oder über die Website des LfF erreicht werden können, übernimmt das LfF keine Verantwortung. Die Links werden bei der Aufnahme nur provisorisch geprüft und bewertet. Danach erfolgt keine weitere Prüfung oder Bewertung. Eine fortlaufende Prüfung und Bewertung der Inhalte und Verlinkungen ist weder beabsichtigt noch möglich. Das LfF distanziert sich ausdrücklich von allen Inhalten, die möglicherweise strafrechtlich oder haftungsrechtlich relevant sind oder die gegen die guten Sitten verstoßen.

13. Hier finden Sie weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.lff.rlp.de und auf der Homepage des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz unter https://www.datenschutz.rlp.de.